



## Leiden Sie an einer Depression?

Die medikamentöse Behandlung der Depression mit den aktuell verfügbaren Antidepressiva ist häufig ungenügend wirksam. Der Behandlungserfolg tritt oft erst nach mehreren Wochen täglicher Medikamenteneinnahme ein. Und auch Nebenwirkungen sind häufig. Deshalb ist die Prüfung neuartiger Behandlungsmethoden wichtig. Mit der halluzinogenen Substanz Psilocybin, dem Wirkstoff aus den mexikanischen Zauberpilzen, steht uns ein vielversprechendes und neuartiges Arzneimittel im Rahmen einer klinischen Studie zur Verfügung. Wir werden deshalb die Wirkung einer einmaligen Einnahme von Psilocybin auf die Depression untersuchen.

Im Rahmen einer klinischen Studie wird an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich das Medikament **Psilocybin** getestet.

### Gesucht für Studie Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Wir suchen männliche und weibliche Erwachsene zwischen 18 und 60 Jahren mit Depression, die derzeit keine Antidepressiva oder andere Psychopharmaka einnehmen und Rechtshänder sind. Es dürfen keine anderen psychiatrischen Erkrankungen vorliegen (Angsterkrankungen erlaubt) und Sie dürfen während der Studie keine psychotherapeutische Behandlung durch Drittpersonen erhalten.

#### Wie ist der Ablauf der Studie?

Sie werden nach dem Zufallsprinzip in eine von zwei Studiengruppen eingeteilt, die entweder Psilocybin oder Placebo erhält. Beide Studiengruppen durchlaufen die genau gleichen Studienuntersuchungen. Die Studienteilnahme besteht aus einem telefonischen Pre-Screening, einem Screening, und 7 Studienterminen von insgesamt ca. 40h Dauer, d.h. ca. 5 Tage innerhalb von 4-8 Wochen. Das Pre-Screening und das Screening dienen der Abklärung der Eignung für eine Studienteilnahme. Die Studientermine beinhalten unter funktionelle Magnetresonanztomographie (fMRI) Messungen, neuropsychologische Testungen, Blutentnahmen zur Bestimmung eines Depressionsmarkers, psychiatrisch-psychologische Beratungs- und Verlaufsgespräche, sowie Fragebögen. Sie werden während der gesamten Studie regelmässig untersucht und durch einen Studienarzt betreut. Ihr Hausarzt bleibt für Ihre Gesundheitsfragen jedoch weiterhin zuständig. Die Daten werden vertraulich behandelt.

Sie können einen direkten Nutzen an der Studienteilnahme erhalten (Verbesserung der Depression). Dies muss aber nicht der Fall sein. Die Teilnahme an der Studie ist kostenlos (Medikamente, Untersuchungen, etc.). Kosten für Verpflegung und Reisespesen für die Studientermine werden rückvergütet.

#### Sind Sie interessiert?

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:  
Robin von Rotz

Tel.: 044 384 26 16 / 044 384 26 02

Email: [studie128@bli.uzh.ch](mailto:studie128@bli.uzh.ch)

Ihre Angaben werden absolut vertraulich behandelt. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Ihre Daten bei Zustandekommen eines telefonischen Pre-Screenings registriert werden. Sollten Sie danach nicht an der Studie teilnehmen, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

